



DER (MEHR-)WERT

VON CAMPUS-RADIOS:

GUT AUFGESTELLT

FÜR EINE DIGITALE

ZUKUNFT!?!

16. LfM-Campus- Radio-Tag 2017

mit Unterstützung von Kölncampus

Samstag, 09. Dezember 2017

Universität zu Köln



11:00 Uhr – 12:00 Uhr

Net(z)working / Raum für Begegnungen

12:00 Uhr – 12:25 Uhr

Begrüßung



Moderation:
Max Heck,
Projektleitung Kölncampus



Mechthild Appelhoff,
Abteilungsleiterin Förderung LfM,
Düsseldorf



Prof. Dr. Tassilo Küpper,
Vorstand des Trägervereins
Kölncampus e. V.

12:30 Uhr – 12:50 Uhr

Keynote

„(Campus-)Radio-Visionen –
den digitalen Wandel nutzen“



Photo: Mathias Wiemeier

Daniel Fiene,
Leiter redaktionelle Digitalstrategie
der Rheinischen Post / RP Online,
Düsseldorf

13:00 Uhr – 14:15 Uhr

Workshop 1:

„(Campus-)Radio-Visionen –
gestalten im digitalen Wandel“

Die Medienlandschaft befindet sich in einem digitalen Transformationsprozess. Medienanbieter mit analogen Verbreitungswegen geraten zunehmend unter Druck durch digitale Angebote und Intermediäre. Das Nutzungsverhalten, insbesondere der jungen Generation, stellt die „Medienanbieter“ vor große Herausforderungen. Wie stellen sich die Campus-Radios auf die zunehmenden Veränderungen ein? Welche Chancen und Risiken sehen sie im digitalen Wandel? Was können und müssen die Campus-Radios leisten, damit sie sich in der digitalen Welt positionieren können? Wie kann (Campus-)Radio-Content in der digitalen Welt auffindbar gemacht werden? Welchen Beitrag kann das Campus-Radio leisten, jüngere Zielgruppen für die Nutzung von Audio-Content im digitalen Kontext zu gewinnen? Wie kann die „Marke“ Campus-Radio auch für die nachfolgenden Generationen gestärkt werden?



Moderation:
Nele Posthausen,
N.N. eldoradio*, Dortmund



Photo: Mathias Wiemeier

Daniel Fiene,
Leiter redaktionelle Digitalstrategie
der Rheinischen Post / RP Online,
Düsseldorf



Max Heck,
Projektleitung Kölncampus



Andreas Meske,
Vorstand CampusRadios NRW e. V.,
Düsseldorf



Justin Patchett,
Leiter Online-Ressort afk M94.5,
München



Sascha Skudelny,
Projektleitung Radius 92.1,
Siegen



13:00 Uhr – 14:15 Uhr

Workshop 2:

„Relevante Themen im Campus-Radio – mit welchen (crossmedialen) Themen kann ich in der Zielgruppe punkten?“

Neben unverwechselbaren Musikformaten bieten die Campus-Radios vielseitige unterhaltende und informierende Inhalte für die Zielgruppe der Studierenden an. Kein anderes Medium kann die Zielgruppe mit relevanten (Service-)Themen aus dem Uni-Alltag sowie aus dem Lebensumfeld authentisch bedienen. Welche Schwerpunktthemen kommen bei der Zielgruppe besonders gut an? Wie können Themen von den Redaktionen gesetzt werden? Welche Strategien verfolgen die Campus-Radios bei der Themen-Agenda? Welche Themen werden in den sozialen Medien platziert? Wie und welche Themen werden crossmedial bei den Campus-Radios umgesetzt? Welche Grenzen sehen die Campus-Radio-Macherinnen und -Macher bei der inhaltlichen Gestaltung ihrer Programme?



Moderation:
Giselle Ucar,
Chefredaktion Kölncampus



Annika Honnef,
Chefredakteurin Programm CT das radio,
Bochum



Tim Neumann,
Chefredakteur hochschulradio
düsseldorf



Thiemo Rudolph,
Redakteur Hochschulradio Aachen



Jonas Dokarzek,
stv. Chefredakteur Campusradio Mainz



Alexandra Pront,
Ausbildungsleitung Radius 92.1,
Siegen

13:00 Uhr – 14:15 Uhr

Workshop 3:

„Praxisnahe Ausbildungskonzepte im Campus-Radio – Generalist und / oder Spezialist“

Die journalistische Ausbildung nimmt eine Schlüsselstellung in einer immer stärkeren digitalisierten Medienwelt ein. In den Campus-Radios erhalten Nachwuchsjournalistinnen und Nachwuchsjournalisten vielfältige Möglichkeiten, journalistisches Handwerk praxisnah zu erlernen und sich mit dem Wandel in der journalistischen Medienwelt auseinander zu setzen. Im Rahmen des Workshops werden aktuelle Ausbildungskonzepte der Campus-Radios vorgestellt. Je nach Rahmenbedingungen werden von den Campus-Radios unterschiedliche Ausbildungsschwerpunkte gesetzt. Wie zielgerichtet sind die Ausbildungskonzepte im Hinblick auf die (journalistischen) Bedarfe in einem professionellen Umfeld? Wie können die Campus-Radio-Kolleginnen und -Kollegen die Zeit beim Campus-Radio effizient nutzen, praxisnahes Know-how erwerben und wertvolle Erfahrungen für die weitere berufliche Entwicklung sammeln? Welche Ausbildungsmodelle (Generalist und / oder Spezialist) bevorzugen die Campus-Radios? Wie haben sich die Ausbildungskonzepte verändert? Welche Anforderungen stellen die (Nachwuchs-)Generationen an die Campus-Radio-Ausbildung? Was können die Campus-Radios leisten? Welche zusätzlichen externen Fortbildungsbedarfe werden wahrgenommen?



Moderation:
Kerstin Peters,
Leitung Ausbildung bonnFM



Joana Leyendecker,
On-Air Ausbildungsleitung Kölncampus



Christoph Cech,
Leiter Technik und Produktion,
eldorado*, Dortmund



Wolfgang Sabisch,
ehem. Programm- und Ausbildungsleiter afk M94.5, München



Christina Trelle,
Leitung Lehrredaktion Hörfunk am
Institut für Journalistik TU Dortmund



Kosmas Hotomanidis,
Ausbildungsleitung Hertz 87.9,
Bielefeld

14:15 Uhr – 15:00 Uhr

Net(z)working / Raum für Begegnungen



15:00 Uhr – 16:15 Uhr

Workshop 4:

„Morning-Shows im (Campus-)Radio – Aufgeweckt in den (Uni-)Alltag“

Die Morning-Shows bilden das Herzstück in den Programmen der Campus-Radios. Dabei werden unterschiedliche Strategien gefahren. Neben Einzel-Moderationen mit und ohne Sidekicks und Doppelmoderationen werden individuelle Formatstrategien umgesetzt. Wie funktioniert eine erfolgreiche Morning-Show? Welche Elemente tragen dazu bei, den Fluss einer gelungenen Morning-Show zu unterstützen? Welche „Fehler“ sollten vermieden werden? Welche charakteristischen Programmelemente sind in einer Campus-Radio-Morning-Show enthalten? Welche kreativen Inhalte / Rubriken sind Bestandteil der jeweiligen Morning-Shows? Wie wichtig sind Radio-Personalities für die Morning-Show im (Campus-)Radio? Mit und / oder ohne Ramp-Talks, welche Programmphilosophie verfolgen die einzelnen Campus-Radios? Welche kreativen Impulse setzen die Morning-Shows im Campus-Radio?



Moderation:
Matthias Becker,
Seminarleitung Hertz 87.9, Bielefeld



Olli Briesch,
Moderator 1LIVE, Köln



Henrik Gerhardt-Ochs,
„Frühschicht“, Vorsitzender CT das radio, Bochum



Christina Trelle,
„Kurt“, Redaktionsleitung Hörfunk/eldorado, Institut für Journalistik TU Dortmund*



Pascal Bucksteeg,
„Frühstart“, Moderator, Vorstandsvorsitzender bonnFM



Fiona Thiele,
„Breakfast@L'UniCos“, Formatsleitung Morningshow L'UniCo, Paderborn

15:00 Uhr – 16:15 Uhr

Workshop 5:

„Games(-Journalismus) & More – Hörerlebnisse im (Campus-)Radio“

Die Gaming-Szene in Deutschland ist fast durchgängig in allen Altersstrukturen zu finden. Fast die Hälfte aller Deutschen spielen Computer- und Videospiele. Insbesondere in der jüngeren Generation sowie der computeraffinen Generation (Digital Natives) wird die Gaming-Szene weiter wachsen. Auch das Campus-Radio „besetzt“ mit Spezial-Sendungen / Formaten zum Thema „Games“ dieses Feld. Wie positionieren sich die (Campus-)Radios zum Thema „Games“? Wie kann das Thema „Games“ auditiv für die Hörerinnen und Hörer umgesetzt werden? Was sind die neuesten Trends und Entwicklungen im Bereich „Games“? Wie kann das Thema „Games“ journalistisch umgesetzt werden? Wie kreativ sind „Gaming“-Formate im (Campus-)Radio? Welchen Perspektiven bieten sich Campus-Radio-Macherinnen und -Macher, die ein Spezial-Format „Games“ im Campus-Radio etabliert und betreut haben?



Moderation:
Daniel Meyer,
Moderator Radio Q, Münster



Dirk Fritsche,
Chefredakteur und Moderator Spielecke CampusFM, Duisburg-Essen



Eleen Reinke,
Fachredaktionsleitung GameTech mephisto 97.6, Leipzig



Marius Vinnemeier,
Ressortleitung Games Hertz 87,9, Bielefeld



Laurenz Junker,
Ressortleitung Games Hertz 87,9, Bielefeld



Robin Rottman,
CCO Fankhi, Tutzing



Tobias Wienke,
1LIVE Spielmann, freier Journalist, Erkrath



15:00 Uhr – 16:15 Uhr

Workshop 6:

„Dos and Don'ts – die Bewerbungshürde meistern“

Viele Campus-Radio-Macherinnen und -Macher streben den Weg in den professionellen Journalismus an. Durch die Mitarbeit beim Campus-Radio haben die angehenden Medienmacherinnen und -Macher vielfältige theoretische und praxisnahe Erfahrungen mit im Gepäck. Zudem verfügen sie über Social Skills und können in der Regel Praktika vorweisen. Was aber ist notwendig, um den Bewerbungsmarathon erfolgreich zu bewältigen? Es gibt keine Blaupause für die erfolgreiche Bewerbung beim Sender X und Y, aber auf was sollte man auf jeden Fall achten? Was sollte vermieden werden? Wie sollte man sich vorbereiten? Ist ein Volontariat sinnvoll? Gibt es Quereinstiege, falls es mit dem Volo nicht klappt? Welche Anforderungen werden heute an die Bewerberinnen und Bewerber gestellt? Wie geht es weiter nach dem Campus-Radio und dem Volontariat?



Moderation:

Inga Meckel,
Moderatorin CT das radio, Bochum



Susanne Makarewicz,
Moderatorin, freie Mitarbeiterin
Lokalfunk NRW, Düsseldorf



Colleen Sanders,
Chefredakteurin Radio Lippe Welle
Hamm



Jolien Wagner,
Vorstandsvorsitzende CampusFM,
Duisburg-Essen



Paulus Müller,
Radiojournalist, Moderator / Autor,
Köln



Mathias Schneider,
Referent in der Hörfunkdirektion des
WDR, Köln

15:00 Uhr – 16:15 Uhr

Special

„Arbeitstreffen der technischen Leiter im Campus-Radio NRW“



Moderation:

Christoph Cech,
Leiter Technik und Produktion
eldorado*, Dortmund

16:15 Uhr – 17:00 Uhr

Net(z)working / Raum für Begegnungen

17:00 Uhr – 18:15 Uhr

Workshop 7: „Strategische Musikplanung im (Campus-)Radio – Konzepte, Instrumente und Ziele für ein unverwechselbares Musikformat“

Musik ist der Haupteinschaltfaktor im (Campus-)Radio. Was macht ein unverwechselbares Musikformat aus? Wie kann ich mich von Konkurrenten am Markt sowie von Streaming-Diensten abheben? Welchen Mehrwert muss ich meinen Hörerinnen und Hörern bieten? Welche Planungs-Tools kann ich nutzen und einsetzen, um den besonderen Musikgeschmack zu treffen? Was sollte man bei der Musikplanung bzw. in den Musikredaktionen beachten? Wie arbeiten die Musikredaktionen in den (Campus-)Radios? Wie können Spezial-Musiksendungen im Programm verortet werden? Wie wird man ein guter Musikredakteur und was muss man mitbringen, um erfolgreich Musikplanungen zu gestalten und umzusetzen?



Moderation:

Julian Beyer,
Chefredakteur Musik eldorado*,
Dortmund



Manon Hütter,
Chefredaktion Musik, Radio Q, Münster



Debora Oeming,
Chefredakteurin Campusradio Mainz



Benedict Weskott,
stellvertretender Musikchefredakteur
CT das radio, Bochum



Sarah Mibus,
PR- und Musikberaterin, Köln



Dennis Rettberg,
Ressortleitung Musik
hochschulradio düsseldorf



17:00 Uhr – 18:15 Uhr

Workshop 8: Informativ und Investigativ – (hochschul-)politische Berichterstattung im Campus-Radio“

Eine fundierte journalistische Recherche ist in Zeiten von Fake News, Filter Bubbles, Social Media oder Blogs die Grundvoraussetzung für die Glaubwürdigkeit eines qualitativen hochwertigen Journalismus. Es gilt: Richtigkeit vor Schnelligkeit. Journalistinnen und Journalisten sollten auch unbequem und kritisch in der Auseinandersetzung und Darstellung von gegensätzlichen Positionen sein. Das stärkt die journalistische Berichterstattung im (Campus-)Radio. Wie geht man mit brisanten Themen im (Campus-)Radio um? Wie geht man mit Betroffenen und / oder Funktionsträgern um? Wie kann man sich auf negative Auswirkungen durch eine erfolgte Berichterstattung einstellen? Wie geht man mit negativen Reaktionen um? Wie kann man eine unabhängige Berichterstattung gewährleisten, fördern und stärken? Welche (Hochschul-)Skandale, welche brisanten Themen haben die Campus-Radios „aufgedeckt“ bzw. in ihrer Berichterstattung begleitet? Welche Reaktionen hat die Berichterstattung ausgelöst?



Moderation:
Patrick Wira,
Chefredakteur Wort bonnFM



Marcus Engert,
*Political Editor BuzzFeed News
Germany, Berlin*



Jan Ripke,
Moderator Radio Q, Münster



Maximilian Hampel,
*Ressortleitung Hochschulpolitik,
Hertz 87.9, Bielefeld*



Laura Seithümmel,
*Ressortleitung Politik,
hochschulradio düsseldorf*

17:00 Uhr – 18:15 Uhr

Eine Veranstaltung der Stiftung Vor Ort NRW

Workshop 9: „Wege in die Selbständigkeit: Journalistische Startups“

Inhalt: Worauf kommt es beim Gründen eines journalistischen Startups an? Welche Möglichkeiten der Refinanzierung gibt es?

Ein journalistisches Startup auf den Weg bringen, eine eigene Firma gründen, das ist für immer mehr Journalistinnen und Journalisten eine Option, um innovative Ideen zu verwirklichen und selbstbestimmt arbeiten zu können. Doch das Gründen im Journalismus ist mit unzähligen Fragen verbunden. Eine der wichtigsten: Wie findet man eine Finanzierung für ein neues Projekt? In diesem Workshop werden die wichtigsten Erlösmodelle skizziert. Denn es braucht zwar einerseits eine Menge Idealismus und Leidenschaft, um eine Idee in die Wirklichkeit umzusetzen. Darüber hinaus sind aber auch Unternehmergeist und Marktkenntnisse gefragt. Sie erleichtern die Umsetzung nicht nur, sondern sind wichtige Hilfsmittel auf diesem Weg.

Moderation / Referentinnen:



Eva Abraham,
Vor Ort NRW



Simone Jost-Westendorf,
Vor Ort NRW



Martin Wosnitza,
*Online-Magazin „Blickfeld - die
CampusZeitung für Wuppertal“*

Das Team des Online-Magazins „blickfeld - die CampusZeitung für Wuppertal“ berichtet von seinen Erfahrungen, die es bislang während des Aufbauprozesses eines journalistischen Startups gesammelt hat. Dabei wird die Campus-Redaktion insbesondere auf die „Dos und Don'ts“, sowie auf die im Prozess auftauchenden Fragen und Probleme eingehen.

Die LfM-Stiftung Vor Ort NRW unterstützt Journalistinnen und Journalisten finanziell, wenn sie neue Projekte auf den Weg bringen wollen, und hilft dabei, sie marktfähig zu machen. Darüber hinaus begleitet sie Medienmacherinnen und -macher mit Beratungs- und Coachingleistungen, mit Workshops, Veranstaltungen sowie mit einem Netzwerk aus Expertinnen und Experten sowie anderen Startups.

DER (MEHR-)WERT VON CAMPUS-RADIOS:

GUT AUFGESTELLT FÜR EINE DIGITALE ZUKUNFT!?!



18:15 Uhr – 18:45 Uhr
Empfang zur LfM-Campus-Radio-
Preisverleihung 2017

18:45 Uhr – 19: 45 Uhr
LfM-Campus-Radio-Preisverleihung 2017

Moderation:



Maïke de Buhr,
Moderatorin / Musikjournalistin, Köln



Keno Mescher,
Moderator / freier Autor, Köln

Ab ca. 19: 45 Uhr
Get-together mit Buffet und Musik

Bis ca. 23:30 Uhr

Veranstaltungsort:

Universität zu Köln
Gebäude 100 (Hauptgebäude)
Albertus-Magnus-Platz
D- 50923 Köln

GPS Navigationskoordinaten:

N 50°55.692' , E 006°55.741'

Anreise:

https://www.portal.uni-koeln.de/anreise_lageplaene.html

Veranstalter:



Landesanstalt für Medien
Nordrhein-Westfalen (LfM)

mit Unterstützung von
Köln campus



Ansprechpartner:

Programm

Andreas Schmidt (LfM)
Tel.: 0211-77007-127
E-Mail: aschmidt@lfm-nrw.de

Ansprechpartnerin:

Organisation

Ella Visser (LfM)
Tel.: 0211-77007-115
E-Mail: evisser@lfm-nrw.de

Anmeldung bis zum 1. Dezember 2017 unter:
www.lfm-nrw.de/crptickets